

Inhalt

Was das Netzwerk Reichsgerichtsbarkeit zusammenhält	7
JOSEF BONGARTZ/ALEXANDER DENZLER/ELLEN FRANKE/ BRITTA SCHNEIDER/STEFAN A. STODOLKOWITZ	
Einleitung	9
HENDRIK BAUMBACH	
Aus dem Territorium an den Kaiser und wieder zurück! Das Verhältnis von Appellation und Kommission in der Zeit Friedrichs III.	21
THOMAS DORFNER	
Zwei Rituale, sie alle zu binden Überlegungen zu den Lehnsvestituren und der Rolle der Reichshofratsagenten (1650–1750)	39
ANDREAS FLURSCHÜTZ DA CRUZ	
Kaiser oder Kurfürst? Rechtsprechung als Konfliktmedium in der Konkurrenz zwischen Reich und Territorien – eine Fallstudie	55
CHRISTIAN HILLEN	
Reichsgericht als Rettungsring Die Abtei Marienstatt gegen die Grafen von Sayn	75
NILS JÖRN	
Die Bibliothek des Wismarer Tribunals als Bindeglied zwischen dem Alten Reich und Schweden?!	87
ROBERT RIEMER	
Betrachtungen zum zuweilen schwierigen Verhältnis von territorialer Gerichtsbarkeit und Reichskammergericht am Beispiel von Handels- und Gewerbeprozessen aus Frankfurt und Hamburg	107

FABIAN SCHULZE	
Silent leges inter arma?	
Zur Rolle rechtsrechtlicher Normen und Verfahrensweisen bei Türkeneuerforderungen im Dreißigjährigen Krieg	125
SVEN SOLTERBECK	
In regard Ihro hochgräflichen Excellenz von kaunitz-Rittberg	
Korruption und soziales Kapital am Reichskammergericht	149
STEFAN ANDREAS STODOLKOWITZ	
De novo iudicandi genere	
Dissertationen über gerichtliche Ordinationen und Reskripte als Quellen zu neuen Wegen des Zivilprozesses im 18. Jahrhundert	165
Autorenverzeichnis	183